

Bitte senden Sie dieses Blatt im **Original** oder per **Fax Nr. 069 910-19050** an:

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt

Informationen zum Vertragsinhaber

Name(n), Vorname(n) _____

Anschrift _____

Altersvorsorgevertragsnr. T _____
 (Bitte vollständig eintragen, z. B. T123456701)

LA/EI
Info: Z

Premium-Vorsorge-Check – Beitragsneuberechnung

Bruttojahresarbeitslohn des Vorjahres*	_____	EUR
davon 4% (max. Sonderausgabenabzug 2.100,- EUR**)	_____	EUR
<input type="checkbox"/> abzüglich Grundzulage für Sie (175,- EUR)	_____	EUR
<input type="checkbox"/> abzüglich einmalig 200,- EUR „Berufseinsteigerbonus“ im ersten Beitragsjahr für Zulagenberechtigte, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben	_____	EUR
<input type="checkbox"/> abzüglich Grundzulage für Ihren Ehepartner (175,- EUR) (wenn ein „Huckepackvertrag“ abgeschlossen wird/wurde)	_____	EUR
<input type="checkbox"/> abzüglich Kinderzulage 185,- EUR pro Kind (bis 2008 geborene Kinder) Anzahl Kinder _____	_____	EUR
<input type="checkbox"/> 300,- EUR pro Kind (für ab 2008 geborene Kinder) Anzahl Kinder _____	_____	EUR
= Eigenanteil	_____	EUR
= neuer Beitrag bei monatlicher Zahlungsweise***	_____	EUR

* Bruttojahresarbeitslohn: Die rentenversicherungspflichtigen Einnahmen im letzten Jahr werden zur Berechnung des Eigenbeitrages herangezogen, den der Kunde im aktuellen Jahr leisten muss, um die volle Zulage zu erhalten bzw. um in den Genuss der maximalen Förderung zu kommen. Bei diesen Einnahmen handelt es sich in der Regel um den Bruttojahresarbeitslohn. Sofern kein letztjähriger Bruttojahresarbeitslohn angegeben werden kann (etwa bei Berufseinsteigern, die erst im Jahr des Vertragsbeginns eine rentenversicherungspflichtige Tätigkeit anfangen) sollte aus Gründen der besseren Darstellung im Rahmen der Berechnung der aktuelle, bzw. der zu erwartende Bruttojahresarbeitslohn angegeben werden.

** Die freiwilligen Beiträge können im Rahmen bestimmter Höchstgrenzen steuerlich als Sonderausgaben abgesetzt werden. Die jeweils auf den Vertrag gezahlten Zulagen sind bereits in diesen Beträgen enthalten. Der Sonderausgabenabzug wird gewährt, wenn er für den Berechtigten aufgrund seiner individuellen Einkommenssituation zu einer zusätzlichen Steuerersparnis führt. Ist dies der Fall, erhält der Begünstigte die über die bereits gewährten Zulagen hinausgehende Steuerersparnis automatisch im Rahmen seiner Einkommensteueranmeldung. Steuerlich geförderte Höchstgrenzen: seit dem Jahr 2008 2.100,- EUR p. a.

*** Cent-Beträge sind auf volle Euro aufgerundet.

Bitte ändern Sie meine Beiträge wie folgt:

Zahlungsrhythmus monatlich 1/4-jährlich 1/2-jährlich jährlich jeweils zum 1. 5. 20. Tag eines Monats

Neuer Beitrag _____ EUR gültig ab (mm/jjjj) _____

Um die staatliche Förderung in voller Höhe zu erhalten, ist bei einer unterjährigen Anpassung der regelmäßigen Beiträge darauf zu achten, dass ggf. durch eine Zuzahlung/ Sonderzahlung der Mindesteigenbeitrag „aufgefüllt“ werden muss.

Einmalige Zuzahlung in Höhe von _____ EUR Die Zahlung soll sofort, sonst am (tt.mm.jjjj) _____ erfolgen.

Ort, Datum	Unterschrift Vertragsinhaber (bzw. bei Minderjährigen Unterschriften beider Elternteile)	
X	X	X